

VON: MSA
Kontakt: Anne Gossing
Tel.: +49 30 6886-1427
E-Mail: Anne.Gossing@MSAsafety.com

Feuer- und Gaswarnsystem SUPREMATouch

BERLIN, April 2017 – MSA hat SUPREMATouch, das bekannte modulare Feuer- und Gaswarnsystem für bis zu 256 Messeingänge und 512 digitale Ausgänge, erneut verbessert.

Das neue MAI 30-Modul ist die Nachfolgeneration zum Analogeingangsmodul des Feuer- und Gaswarnsystems SUPREMATouch von MSA.

Alle bewährten Merkmale des früheren MAI 20-Moduls wurden beibehalten und mit neuen, erweiterten Hard- und Softwarefunktionen verbunden. Die hochmoderne elektronische Bauweise senkt die Anzahl zum Betrieb verschiedener Arten von Gas- und Flammendetektoren erforderlicher Einzelmodule von elf auf nur drei, was erhebliche Kosteneinsparungen bei Systemgestaltung und Wartung ermöglicht.

Das MAI 30-Modul von SUPREMATouch ist jetzt HART-kompatibel. Dies ermöglicht die Kombination von SUPREMATouch mit geeigneten MSA-Gas- und Flammendetektoren und erlaubt den Benutzern eine schnelle und bequeme Auswertung der Gerätezustände.

Das neue MAI 30-Modul fällt unter die ATEX-Zulassung von SUPREMATouch für sicherheitsrelevante Anwendungen und es besitzt die SIL 3-Zulassung des TÜV. Zusätzliche Ethernet- und USB-Anschlüsse zur Verbesserung der Kommunikation mit SUPREMATouch sind an der hinteren Klemmplatte angebracht.

Für die Inbetriebnahme und Wartung großer Systeme ist die windowsbasierte PC-Software SUPREMA Manager erhältlich, die auch das Drucken von Systemberichten ermöglicht. Die PC-Software SUPREMA Manager wird nach EN 50271 zugelassen.

Diese neuen Leistungsmerkmale erweitern den Anwendungsbereich und machen das SUPREMATouch zur idealen Wahl für Ihr nächstes Feuer- und Gas-System!

Weitere Angaben erhalten Sie bei Ihrer örtlichen MSA-Tochtergesellschaft oder besuchen Sie MSAsafety.com.

Über MSA

MSA wurde im Jahr 1914 gegründet und ist weltweit führend in der Entwicklung, Herstellung und Lieferung von Sicherheitsprodukten, die Menschen und Anlagen schützen. Viele MSA-Produkte kombinieren Elektronik, mechanische Systeme und fortschrittliche Materialien, um Anwender vor gefährlichen oder gar lebensgefährlichen Situationen zu schützen. Die umfangreiche Produktpalette des Unternehmens wird von Arbeitern in aller Welt in einer Vielzahl von Branchen genutzt, wozu Öl-, Gas- und petrochemische Industrie, Feuerwehren, Bauwesen, Bergbau und Militär zählen. Zu den Kernprodukten von MSA gehören Pressluftatmer, stationäre Gasmesstechnik und Flammendetektion, tragbare Gasmesstechnik, Kopfschutzprodukte für die Industrie, Feuerwehr- und Rettungshelme und Absturzsicherungs-ausrüstung. MSA erzielte im Jahr 2015 einen Umsatz von 1,1 Mrd. US-Dollar und beschäftigte etwa 4600 Mitarbeiter in aller Welt. Das Unternehmen hat seinen Sitz nördlich von Pittsburgh in Cranberry Township (Pennsylvania) und es unterhält Produktionsbetriebe in den USA, Europa, Asien und Lateinamerika. MSA besitzt über vierzig internationale Standorte und erzielt etwa die Hälfte seines Umsatzes außerhalb Nordamerikas. Weitere Informationen finden Sie auf der MSA-Website unter www.MSA-safety.com.

###